



BOLDLY E.V.

Future of Ghana Germany

Mentoring und Berufsorientierung für
junge People of Color

In Hamburg leben knapp 30.000 Menschen (Stand 2022) mit Wurzeln in Subsahara-Afrika, vor allem Ghana, Nigeria, Eritrea und Togo. Ghanaer:innen bilden die größte Gruppe. Obwohl die Mehrzahl schon lange in Deutschland beheimatet ist und einen deutschen Pass hat, gehören Diskriminierung, Rassismus, mangelnde Anerkennung ebenso zu ihrem Alltag wie prekäre Arbeitsverhältnisse. Mangelnde Berufschancen betreffen auch die zweite, hier geborene Generation. Viele der Jugendlichen mit afrikanischen Wurzeln in Hamburg zeigen im Vergleich zu ihren Mitschüler:innen geringere Schulleistungen, was sich wesentlich auf den Zugang zu geringeren Ressourcen zurückführen lässt. Daher schaffen nur wenige einen höheren Schulabschluss und beginnen ein Studium.

Future of Ghana Germany e.V. (FoGG) unterstützt gezielt Jugendliche und junge People of Color, damit sie bessere Bildungsabschlüsse erreichen und mehr Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhalten. Der 2016 gegründete gemeinnützige Verein setzt auf soziale Teilhabe und Vernetzung durch Konzepte wie Mentoring oder Berufsorientierung.

PROJEKTINFOS

PROJEKTRÄGER
BOLDLY e.V.

THEMEN
Migrantisches Engagement,
Bildung, Jugend und Beruf,
Integration, Patenschaften

GEFÖRDERT IM THEMENFOND
Migrantisches Engagement

GEFÖRDERT SEIT
2016

MENTORINGPROJEKT VORBILDER

Das Projekt vermittelt über Hamburger Schulen Kindern und Jugendlichen zwischen 10 und 17 Jahren Mentor:innen. Sie begleiten ihre Mentees jeweils ein Jahr lang und dienen in dieser Zeit als positive Vorbilder und Bezugspersonen. Um die Beziehung aufzubauen und zu stärken, liegt der Schwerpunkt auf gemeinsamen Freizeitaktivitäten wie Sport, Musik, Theater, Kochen oder Ausflüge. Die Mentor:innen sind selbst junge Menschen mit afrikanischen Wurzeln und in verschiedenen Berufen oder Studienfächern erfolgreich. Sie kennen Hindernisse und Herausforderungen auf dem Weg in die Berufswelt aus persönlicher Erfahrung und wissen, wie man diese überwinden kann. Das können sie an ihre Mentees weitergeben, ihnen praxisnahe und konkrete Strategien vermitteln. Die Bürgerstiftung Hamburg fördert das **Mentoringprojekt Vorbilder** über „Landungsbrücken – Patenschaften für Hamburg“.



Foto: Future of Ghana Germany



Foto: Future of Ghana Germany

BERUFSORIENTIERUNG

Seit 2017 ist FoGG im Bereich Berufsorientierung tätig. Zielgruppe sind junge Menschen, die vor dem Schulabschluss stehen. Ein Schwerpunkt des Projekts ist, generell über Wahlmöglichkeiten zu informieren. Denn nicht nur jugendliche People of Color, auch ihre Eltern wissen oft wenig oder gar nichts über das breite Angebot und die Aufstiegschancen im deutschen System der beruflichen Bildung. Dass z.B. duale Ausbildung mit Ausbildungsbetrieb und Berufsschule der erste Baustein für ein späteres Hochschulstudium sein

kann. Oder dass hierzulande ein duales Studium existiert, bei dem betriebliche und Hochschulausbildung parallel laufen. Auch die Anforderungen des Arbeitsmarktes sind ein Thema. Zudem werden die Jugendlichen ganz praktisch bei der Berufswahl unterstützt – durch Besuch von Berufsmessen und Firmen, durch Berufscoaching und Bewerbungstrainings, durch die Vermittlung von Kontakten und Praktika. Bei regelmäßigen Veranstaltungen rund um das Thema Stipendium werden Organisationen vorgestellt, die Stipendien vergeben, Stipendiaten berichten von eigenen Erfahrungen. Schwarze Menschen, die es „geschafft“ haben, lädt der Verein ebenfalls ein, damit sie von ihrem Karriereweg erzählen und auch persönliche Fragen beantworten.

„In unserem Projekt investieren wir viel Zeit in die Förderung der jungen Generation und prägen damit ihren Lebensweg entscheidend, indem das Potenzial der Jugendlichen früh erkannt und durch Vorbilder gefördert wird.“

Future of Ghana Germany

Die Angebote von Future of Ghana werden gut angenommen, der Verein erreichte jedes Jahr über 150 Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 13 und 29 Jahren. Die BürgerStiftung Hamburg fördert die Projekte Vorbilder und Berufsorientierung seit 2016.

KONTAKT

BürgerStiftung Hamburg

Iris Gietzelt

Schopenstehl 31

20095 Hamburg

Tel. (040) 878 89 69-65

iris.gietzelt@buengerstiftung-hamburg.de

SPENDENKONTO BÜRGERSTIFTUNG HAMBURG

IBAN: DE93 2005 0550 1011 1213 14

Hamburger Sparkasse | BIC: HASPDEHHXXX